

Staatlich anerkannte Fachhochschule
PTL Wedel, Prof. Dr. D. Harms, Prof. Dr. H. Harms
Gemeinnützige Schulgesellschaft mbH

STUDIEN- UND PRÜFUNGSORDNUNG
Bachelor-Studiengang
Betriebswirtschaftslehre

Studien- und Prüfungsordnung (Satzung) für den Bachelor-Studiengang *Betriebswirtschaftslehre*
B_BWL14.0 an der Fachhochschule Wedel vom 27.06.2016

NBl. HS. MGSWG Schl.-H. 2016, S. 104

Tag der Bekanntmachung auf der Internetseite der FH Wedel: 29.06.2016

Aufgrund § 52 Absatz 1 des Hochschulgesetzes des Landes Schleswig-Holstein (HSG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 05. Februar 2016 (GVOBl. Schl.-H. S. 39), geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 10. Juni 2016 (GVOBl. Schl.-H. S. 342), wird nach Beschlussfassung durch den Senat vom 27.06.2016 und nach Genehmigung durch das Präsidium vom 27.06.2016 die folgende Satzung erlassen:

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Allgemeine Studienhinweise	4
§ 2 Geltungsbereich	4
§ 3 Studienbeginn	4
§ 4 Regelstudienzeit	4
§ 5 Abschluss	4
§ 6 Studiengangsziele	4
§ 7 Studienverlaufs- und Prüfungsplan	5
§ 8 Inkrafttreten	5
Anlage: Studienverlaufs- und Prüfungsplan	6

§ 1

Allgemeine Studienhinweise

Diese Studiengangsordnung enthält Hinweise allgemeiner Art. Es wird den Studierenden empfohlen, sich auch mit der Prüfungsverfahrensordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge an der Fachhochschule Wedel und der Prüfungsordnung des Bachelor-Studiengangs *Betriebswirtschaftslehre* vertraut zu machen und möglichst frühzeitig Kontakt mit Professoren und wissenschaftlichen Mitarbeitern mit dem Ziel der Studienfachberatung aufzunehmen. Außerdem wird auf die Aushänge des Prüfungssekretariates verwiesen.

§ 2

Geltungsbereich

Diese Studiengangsordnung regelt auf der Grundlage der gültigen Prüfungsverfahrensordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge an der Fachhochschule Wedel Ziel, Inhalt und Aufbau des Studiums für den Bachelor-Studiengang *Betriebswirtschaftslehre* an der Fachhochschule Wedel.

§ 3

Studienbeginn

Das Lehrangebot ist auf einen Beginn zum Wintersemester ausgelegt. Bei einer Immatrikulation zum Sommersemester werden im Rahmen einer Beratung Vorschläge zur Erstellung eines individuellen Studienplans unterbreitet.

§ 4

Regelstudienzeit

Das Lehrangebot erstreckt sich über sieben Semester (Regelstudienzeit). Der zeitliche Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Arbeitslast beträgt 6300 Stunden (= 210 ECTS-Punkte). Für den Erwerb eines ECTS-Punktes wird ein Arbeitsaufwand von 30 Stunden zugrunde gelegt.

§ 5

Abschluss

Den Absolventinnen und Absolventen des Bachelor-Studiums wird der akademische Grad eines "Bachelor of Science" (abgekürzt: B.Sc.) verliehen.

§ 6

Studiengangsziele

Ziel des Bachelor-Studiums *Betriebswirtschaftslehre* ist die Vermittlung von theoriebasierten, praxisrelevanten Grundlagen und Zusammenhängen.

Eine individuelle Schwerpunktsetzung und/oder Vertiefung wird durch eine Vielzahl spezieller Lehrveranstaltungen ermöglicht.

Die theoretisch vermittelten Lehrinhalte werden durch praktische Anwendungen vertieft. Durch das Einbinden von Unternehmensvertretern in die Lehre erhöht sich der Praxisbezug des Studiums; die Praxisrelevanz der Lehrinhalte wird dadurch kontinuierlich sichergestellt.

Insgesamt erwerben die Studierenden die Fähigkeit, selbstständig auf wissenschaftlicher Grundlage zu arbeiten und die für den Übergang in die Berufspraxis notwendigen Fachkenntnisse.

§ 7

Studienverlaufs- und Prüfungsplan

Die Module, die dazugehörigen Lehrveranstaltungen und deren Semesterzuordnung werden im Studienverlaufs- und Prüfungsplan (siehe Anlage) ersichtlich.

Die Vertiefungsrichtungen und Wahlblöcke sind im Modulhandbuch beschrieben.

§ 8

Inkrafttreten

Diese Studiengangsordnung (Satzung) tritt rückwirkend zum 01.10.2014 in Kraft.

Wedel, den 27.06.2016



Prof. Dr. Eike Harms
Präsident der Fachhochschule Wedel

Modul-Nr.	Modul Prfg.-Nr.	Veranstaltung	Aufwand pro Semester							Prüfung				Einordnung				Fachgruppe									
			ECTS pro Semester							Aufwand pro Semester				Vert.	WB.	LF.	Mitt. Sprache V. M.		Fachgebiet								
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	Eq.	SWS	Hfgk.	WS	KoZ	Erz.	Anw.					Vorl.		Art	Bem.	Vers.	Dauer	OA.	[min]	[min]	
B049		Grundlagen DLM und Internationale Rechnungslegung	2.5					W	2	12	75.0	15.0	60.0	N	B005a	K1	J	3*	120	J			Gi	DE	Wirtschaft	Spezialisierung	
B049a		Grundlagen DLM Internationale Rechnungslegung	2.5					W	2	12	75.0	15.0	60.0	N									VU	DE	Wirtschaft		
B066		Unternehmensführung	2.5					S	2	12	75.0	15.0	60.0	N	B005a	KL	J	3*	120	J			Fbo	DE	Wirtschaft	Kernfach	
B086a		Controlling	2.5					S	2	12	75.0	15.0	60.0	N									V	DE	Wirtschaft		
B086a		Unternehmensführung	2.5					S	2	12	75.0	15.0	60.0	N									V	DE	Wirtschaft		
B074		Übg. Controlling	5.0					S	2	12	75.0	15.0	135.0	J	B003a, B021a	AB	J	3		N			U	DE	Wirtschaft	Kernfach	
B074		Übg. Controlling	5.0					S	2	12	75.0	15.0	135.0	J									U	DE	Wirtschaft		
B081		Betriebswirtschaftliche Prozesse mit ERP-Systemen	2.0					S	2	12	75.0	15.0	45.0	N	B034a	KL	J	3*	90	J			VU	DE	Informatik	Grundlagen	
B081a		Betriebswirtschaftliche Prozesse mit ERP-Systemen	2.0					S	2	12	75.0	15.0	45.0	N									VU	DE	Informatik		
B081b		Übg. Betriebswirtschaftliche Prozesse mit ERP-Systemen	3.0					S	4	12	150.0	30.0	60.0	J									U	DE	Informatik		
B082		Operations Research	4.0					S	4	12	150.0	30.0	90.0	N									V	DE	Informatik	Kernfach	
B082a		Operations Research	4.0					S	4	12	150.0	30.0	90.0	N									V	DE	Informatik		
B082b		Übg. Operations Research	1.0					S	1	12	37.5	7.5	22.5	J									U	DE	Informatik		
B062		Marketing- & Medien-Management	5.0					S	4	12	150.0	30.0	120.0	N											Wirtschaft	Spezialisierung	
B062a		Marketing- & Medien-Management	5.0					S	4	12	150.0	30.0	120.0	N												Wirtschaft	
B100		Markte, Strategien und Ressourcen	3.0					S	2	12	75.0	15.0	75.0	N									VU	DE	Wirtschaft		
B100a		Dienstleistungsmärkte und Strategien	3.0					S	2	12	75.0	15.0	75.0	N									VU	DE	Wirtschaft		
B100a		Personalmanagement	2.0					S	2	12	75.0	15.0	45.0	N									V	DE	Wirtschaft		
B071		Prüfungswesen	5.0					S	5	12	187.5	37.5	112.5	N											Wirtschaft	Spezialisierung	
B071a		Prüfungswesen	5.0					S	5	12	187.5	37.5	112.5	N												Wirtschaft	
B094		Produktionsmanagement 2	5.0					S	4	12	150.0	30.0	120.0	N											Wirtschaft	Spezialisierung	
B094a		Strategisches Produktionsmanagement	5.0					S	4	12	150.0	30.0	120.0	N												Wirtschaft	
B099		Auslandsemester	30.0					E	25	12	937.5	187.5	712.5	N												Wirtschaft	Spezialisierung
B099a		Auslandsemester	30.0					E	25	12	937.5	187.5	712.5	N												Wirtschaft	
B176		Praxissemester (dual)	25.0					E	20	12	750.0	150.0	600.0	J												Wirtschaft	Spezialisierung
B176a		Praxissemester (dual)	25.0					E	20	12	750.0	150.0	600.0	J												Wirtschaft	
B179		Wissenschaftliche Ausarbeitung (dual)	5.0					E	3	12	112.5	22.5	127.5	J												Wirtschaft	Spezialisierung
B179a		Wissenschaftliche Ausarbeitung (dual)	5.0					E	3	12	112.5	22.5	127.5	J												Wirtschaft	
B120		Entre- und Intrapreneurship	2.0					S	4	12	150.0	30.0	30.0	N												Wirtschaft	Spezialisierung
B120a		Entre- und Intrapreneurship	2.0					S	4	12	150.0	30.0	30.0	N												Wirtschaft	
B120b		Workshop Entre- und Intrapreneurship	3.0					S	2	12	75.0	15.0	75.0	J												Wirtschaft	
B140		BWL-Projekt	2.0					E	2	12	75.0	15.0	45.0	N												Wirtschaft	Spezialisierung
B140a		BWL-Projekt	2.0					E	2	12	75.0	15.0	45.0	N												Wirtschaft	
B140b		BWL-Projekt	8.0					S	4	12	150.0	30.0	210.0	J												Wirtschaft	Spezialisierung
B140b		BWL-Projekt	8.0					S	4	12	150.0	30.0	210.0	J												Wirtschaft	
B125		Marketing-Mix	5.0					S	4	12	150.0	30.0	120.0	N												Wirtschaft	Spezialisierung
B125a		Marketing-Mix	5.0					S	4	12	150.0	30.0	120.0	N												Wirtschaft	
B118		Soft Skills	3.0					E	3	12	112.5	22.5	67.5	N												Medien & Kommunikation	Soft Skills
B118a		Assistenz	3.0					E	3	12	112.5	22.5	67.5	N												Medien & Kommunikation	
B118b		Communication Skills	2.0					E	2	12	75.0	15.0	45.0	J												Medien & Kommunikation	
B137		Wirtschaftspsychologie	5.0					S	4	12	150.0	30.0	120.0	N												Wirtschaft	Spezialisierung
B137a		Wirtschaftspsychologie	5.0					S	4	12	150.0	30.0	120.0	N												Wirtschaft	
B138		Management von Dienstleistungen	3.0					S	2	12	75.0	15.0	75.0	N												Wirtschaft	Spezialisierung
B138a		Management von Dienstleistungen	3.0					S	2	12	75.0	15.0	75.0	N												Wirtschaft	
B138a		Produktion und Controlling von Dienstleistungen	2.0					S	2	12	75.0	15.0	45.0	N												Wirtschaft	Spezialisierung
B138a		Produktion und Controlling von Dienstleistungen	2.0					S	2	12	75.0	15.0	45.0	N												Wirtschaft	

Legende

Modul-Nr.	Modulnummer
Modul	Bezeichnung des Moduls
Prfg.-Nr.	Prüfungsfachnummer
Lehrveranstaltung	Bezeichnung der Lehrveranstaltung
ECTS pro Semester	Angabe, in welchem Semester in einer Fachrichtung das Modul mit wie vielen ECTS liegt
Fq.	Frequenz W = Wintersemester S = Sommersemester E = jedes Semester
SWS	Semesterwochenstunden (2 SWS = 75 Min./Woche)
Hfgk.	Anzahl Wochen
	Durchschnittliche wöchentliche Anwesenheit in der Vorlesungszeit
KoZ	Kontaktzeit
EiZ	Selbststudium
Anw.	Anwesenheit
Vorl.	erforderliche Vorleistungen
Art	Prüfungsform (s.u. Anmerkung und Tabelle);
Ben.	Benotung J = Ja N = nein
Vers.	Anzahl der Versuche (* 4. Versuch = mündliche Nachprüfung)
Dauer	Dauer der Prüfung
OA.	Online-Anwendung
Gew.	Prozentualer Anteil an der Abschlussnote
Vert.	Vertiefungsrichtung
WB	Wahlblockzuordnung
LF.	Veranstaltungsform (s.u. Tabelle)
Mit.	Mitarbeiterkürzel
Sprache V.	Vorlesungssprache DE = deutsch EN = Englisch
Sprache M.	Sprache der Unterrichtsmaterialien DE = deutsch EN = Englisch
Fachgebiet	Informatik Mathematik Naturwissenschaft Technik Wirtschaft Medien & Kommunikation Fremdsprachen & Recht
Fachgruppe	Grundlagen Kernfach Spezialisierung Soft Skills
FachK. W.	Fachkompetenz - Wissen
FachK. F.	Fachkompetenz - Fertigkeiten
PersK. SoK.	Personale Kompetenz - Sozialkompetenz
PersK. SeK.	Personale Kompetenz - Selbstkompetenz

Anmerkung für Bachelor-Studiengänge: Prüfungsform mit ^U:

Zur Sicherstellung eines angemessenen Studienablaufes müssen gekennzeichneten Module bis zum Ende des 5. Studienseesters erfolgreich absolviert werden.

Die Spaltenanzeige variiert nach Darstellungsform.

Kürzel	Prüfungsform	admissible assessment types
AB	Abnahme	acceptance test
AN	Anwesenheit	compulsory attendance
AS	Assessment	assessment
AU	Ausland	study abroad
FP	Teilnahme empf. oder Pflicht	participation recommended
K1	Klausur + ggf. Bonus	written examination (+ bonus points)
K2	Klausur / Mündliche Prüfung + ggf. Bonus	written or oral examination (+ bonus points)
KL	Klausur	written examination
KM	Klausur / Mündliche Prüfung	written or oral examination
KO	Kolloquium	colloquium
MP	Mündliche Prüfung	oral examination
PB	Praktikumsbericht / Protokoll	practical course report
PF	Portfolio-Prüfung	different types of examinations
PR	Präsentation / Referat	presentation
SA	Schriftl. Ausarbeitung (ggf. mit Präsentation)	written documentation (if necessary presentation)
U	Übung	tutorial

Kürzel	Veranstaltungsform	teaching methods
A	Assistenz	assistance
BR	Betriebliches Praktikum	internship
di	mehrere Veranstaltungsarten	different types of lectures
F	Fallstudie	case study
K	Kolloquium	colloquium
P	Praktikum	lab
PR	Projekt	project
S	Seminar	seminar
TS	Thesis	thesis
U	Übung/Praktikum/Planspiel	tutorial/lab/business game
Y	Veranstaltungen an ausländischer Hochschule	study abroad
V	Vorlesung	lecture
VU	Vorlesung mit integrierter Übung/Workshop/Assignm.	lecture with tutorial, workshop, assignment
W	Workshop	workshop